

Unsinnige Transporte

Seit 2002 überreicht die Alpen-Initiative den Teufelsstein für besonders sinnlose Gütertransporte. Nachfolgend die «Preisträger» der vergangenen Jahre. Die entsprechenden Medienmitteilungen finden Sie auf unserer Website www.alpeninitiative.ch.

September 2017



Roter Teufelsstein für Trivarga AG

Die Trivarga AG in Zürich erhält von der Alpen-Initiative den «Teufelsstein». Die Firma importiert das Wasser «Fiji» von den 22'000 Kilometer entfernten Fidschi-Inseln. Mit der erstmals verliehenen Auszeichnung «Bergkristall» ehrt die Alpen-Initiative ein Projekt der Stadt Lausanne: 70 Prozent der Lebensmittel, welche die Grossküchen der Stadt zubereiten, sollen aus einem Umkreis von 70 Kilometern stammen.

Oktober 2015



Roter Teufelsstein für Coca-Cola

Zum fünften Mal verleiht die Alpen-Initiative den „Roten Teufelsstein“ für unsinnige Transporte. Diesmal an das Unternehmen Coca-Cola. Obwohl Coca-Cola die Getränke auch in der Schweiz herstellt, lässt es die Getränkedosen in Italien abfüllen und per Lastwagen durch den Gotthard in die Schweiz zurückfahren.

November 2005



Roter Teufelsstein für KVA Trimmis

In der Ostschweiz kreuzen sich die Kehrtrichttransporte. Lastwagen transportieren Abfall von Süddeutschland nach Trimmis GR. Gleichzeitig verschiebt der Abfallverband Oberengadin seinen «Güsel» nach Niederrunnen GL zur Verbrennung. Auch Abfall aus dem Tessin wird in Trimmis verbrannt.

Oktober 2004



Roter Teufelsstein für Délifrance SA

Der wenig begehrte Preis ging 2004 an die Délifrance SA. Die Délifrance-Aufbackbrote kommen aus den Niederlanden in die Schweizer Läden. Der Produktionsstandort Ridderberk in den Niederlanden liegt rund 700 Kilometer von der Schweizer Grenze entfernt.

Oktober 2003



Roter Teufelsstein für Nestlé Waters

Der Rote Teufelsstein ging 2003 an die Firma Nestlé Waters (Schweiz) in Gland VD. Nestlé Waters ist weltweit führend in der Wasservermarktung und produziert mit diesem Geschäft eine Unmenge von unsinnigen Transporten. Allein durch ihre Importe in die Schweiz produziert der Wasserkonzern schätzungsweise jährlich 12'000 unnütze Lastwagenfahrten durch die Alpen.

Oktober 2002



Erste Verleihung Roter Teufelsstein

Migros und Coop lassen ihren Schlagrahm bis 2000 Kilometer weit fahren, um ihn in Belgien und Italien in Dosen abzufüllen und diese dann wieder in die Schweiz zu bringen. Für diese unsinnigen Transporte verlieh die Alpen-Initiative zum ersten Mal den "Roten Teufelsstein".